

Auszug aus den Verwaltungs-Rechnungen der Bündner. Lehrer-Versicherungskassen pro 1940

Autor(en): **Lenggenhager, Albert / Wieland, Joh. Pet.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Jahresbericht des Bündnerischen Lehrervereins**

Band (Jahr): **59 (1941)**

PDF erstellt am: **18.05.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-147409>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Auszug aus den Verwaltungs-Rechnungen der Bündner. Lehrer-Versicherungskassen pro 1940

I. Neue Versicherungskasse

a) Etat auf 1. Januar 1941

Mitgliederbestand am 1. Januar 1940	879
Abgang: 1940 gestorben: aktive Lehrer 5	
Rentenbezüger 6 = 11	
Ausgetreten	8 = 19
	860
Zuwachs: Neu in den Schuldienst getreten	= 19
Mitgliederbestand am 1. Januar 1941	879
davon: Rentenbezüger pro 1941	133
Inspektoren	4
Selbstzahler der vollen Prämie	17
Stillstehende ohne Prämie	23 = 177
Aktive Lehrer mit kantonalem Prämienbeitrag	702
Pro 1941 rentenberechtigte Witwen 79 und Waisen 30.	

b) Prämienrechnung für den Kanton pro 1941

	Fr.
Für 702 aktive Lehrer à Fr. 145.— kantonaler Prämienbeitrag	101 790.—
Für 4 Schulinspektoren à Fr 145.—	580.—
	102 370.—
Abzug zwecks Amortisation ab 1944	6 500.—
Übertrag	95 870.—

	Fr.
Übertrag	95 870.—
XIX. und letzte Einzahlung für die Einkäufe von 1923	10 813.—
	106 683.—
Für 702 aktive Lehrer à Fr. 195.— persönliche Prämie à Conto Gehaltszulage	136 890.—
Total	243 573.—

c) Rechnungsabschluss pro 1940

Einnahmen

	Fr.	Fr.
Prämien vom Kanton für 700 Lehrer à Fr. 145.— = Fr. 101 500.— minus Fr. 6500.— zwecks Amortisation ab 1944	95 000.—	
Für 700 Lehrer persönliche Prämie à Fr. 195.—	136 500.—	
Für 4 Inspektoren Staatsbeiträge à Fr. 145.—	580.—	
Persönliche Prämie von 1 Inspektor pro 1940	195.—	
Persönliche Prämie von 3 Inspektoren pro 1941	585.—	
Prämie von 3 Selbstzahlern à Fr. 340.— pro 1940	1 020.—	
Prämie von 15 Selbstzahlern à Fr. 340.— pro 1941	5 100.—	
	238 980.—	
XVIII. Einzahlung des Kantons für die Einkäufe 1923	10 813.—	
Zinse pro 1940 inkl. Nachbesserung des Kantons pro November und Dezember 1939	113 078.40	362 871.40
Übertrag		362 871.40

Übertrag

Fr.

Fr.

362 871.40

Ausgaben

Renten

Fr.

Fr.

I. Semester:

133 Lehrerrenten 92 397.50

75 Witwen- und

Waisenrenten 24 241.15 116 638.65

II. Semester:

136 Lehrerrenten 92 254.20

79 Witwen- und

Waisenrenten 25 001.— 117 255.20 233 893.85

Rückerstattung bei Austritten 9 564.—

Couponsteuer 355.65

Checkgebühren, Porti und Fahrspesen . 241.40

Büroausgaben 142.85

Tresormiete Fr. 70.- u. Revision Fr. 40.- 110.—

Salär an die Verwaltungskommission . . 1 000.— 245 307.75

Vorschlag pro 1940 117 563.65

Vermögen am 31. Dezember 1939 2 997 417.10

Vermögen am 31. Dezember 1940 3 114 980.75

Besonderes Guthaben beim Kanton zwecks Amortisa-

tion ab 1944 70 026.50

Gesamtvermögen am 31. Dezember 1940 3 185 007.25

Vorstehenden Rechnungsabschluss geprüft und richtig befunden

Chur, 7. Januar 1941

Die Rechnungsrevisoren:

(sig.) A. Lenggenhager

(sig.) Joh. Pet. Wieland

	Fr.
<i>Ausweis</i>	
Beim Kanton angelegt	2 866 941.20
Beim Kanton angelegt, besonderes Guthaben . . .	70 026.50
Bei der Kantonalbank in Obligationen	232 000.—
Bei der Kantonalbank in Konto-Korrent	1 107.—
Bei der Kantonalbank Sparheft Nr. 248 406	1 405.40
Beim Bund Wehranleihe	9 000.—
Im Postcheck am 31. Dezember 1940	4 527.15
Total wie oben	<u>3 185 007.25</u>

**d) Besonderes Guthaben beim Kanton Graubünden zwecks Amortisation
ab 1944 gemäss Beschluss des Großen Rates vom 27. November 1931**

1940 Januar 1.	Saldo vortrag vom 31. Dezember 1939	61 176.80
Februar 1.	Abzug an den Prämien pro 1940 . .	6 500.—
Dezember 31.	Zins von Fr. 61 176.80 à 3½ % für 12 Monate	2 141.20
	Zins von Fr. 6 500.— à 3½ % für 11 Monate	208.50
<i>Guthaben am 31. Dezember 1940</i>		<u>70 026.50</u>

Vorstehenden Abschluss geprüft und richtig befunden

Chur, 7. Januar 1941

Die Rechnungsrevisoren:

(sig.) *A. Lenggenhager*

(sig.) *Joh. Pet. Wieland*

II. Alte Kasse

a) Etat

Mitgliederbestand am 1. Januar 1940	61
1940 gestorben	4
Mitgliederbestand am 31. Dezember 1940	<u>57</u>
Davon bei der Suisse versichert:	
auf Todesfall	32
mit Rente	<u>25 = 57</u>

b) Betriebsabschluss über den Reservefonds pro 1940

	Fr.	Fr.
Vermögen am 31. Dezember 1939	24 324.25	
Zinse pro 1940	<u>758.90</u>	25 083.15

Ausgaben

34 Zuschüsse an die Prämien à Fr. 5.—	170.—	
Coupon-Steuer	<u>29.30</u>	199.30
Vermögen am 31. Dezember 1940		24 883.85
Vermögen am 31. Dezember 1939		<u>24 324.25</u>
Vorschlag pro 1940		<u>559.60</u>

Ausweis

11 Obligationen bei der Kantonalbank	24 000.—
In Sparheft Nr. 147988 am 31. Dezember 1940	<u>883.85</u>
Total wie oben	<u>24 883.85</u>

Vorstehenden Rechnungsabschluss geprüft und richtig befunden

Chur, 7. Januar 1941

Die Rechnungsrevisoren:

(sig.) A. Lenggenhager

(sig.) Joh. Pet. Wieland

c) Vermittlungsverkehr 1940

	Einnahmen Fr.	Ausgaben Fr.
Januar 1. Im Postcheck	361.35	
<i>Prämien:</i>		
Zuschuss aus Zins des Reservefonds	170.—	
An «Suisse» 29 Prämien à Fr. 15.— und 10 Rp.		
Stempelsteuer		435.10
An 4 nicht mehr Prämienpflichtige à Fr. 5.—		20.—
An J. D. sel. durch Verrechnung		1.25
<i>Gewinnanteile:</i>		
Von «Suisse»	71.40	
<i>Renten:</i>		
27 von «Suisse» und direkt ausbezahlt	2 306.60	2 306.60
An die Erben der S. T.		25.20
An die Rentenanstalt retour		49.80
<i>Sterbesummen:</i>		
2 von «Suisse» und direkt ausbezahlt	1 235.—	1 235.—
<i>Eingänge im Dezember:</i>		
Für 29 Prämien pro 1941 und 10 Rp. Stempel- steuer	218.70	
Dezember 31. Im Postcheck (inkl. Fr. 71.40 Gewinnanteil)		290.10
	<u>4 363.05</u>	<u>4 363.05</u>

Vorstehenden Vermittlungsverkehr geprüft und richtig befunden

Chur, 7. Januar 1941

Die Rechnungsrevisoren:

(sig.) A. Lenggenhager

(sig.) Joh. Pet. Wieland

III. Unterstützungskasse des Bündner. Lehrervereins

a) Rechnungsabschluss pro 31. Dezember 1940

	Fr.	Fr.
Vermögen am 31. Dezember 1939		7 432.25
<i>Einnahmen</i>		
Zinse pro 1940	1 182.35	
Beitrag des Bündner. Lehrervereins	1 505.—	
Geschenke	29.—	2 716.35
		10 148.60
<i>Ausgaben</i>		
11 Unterstützungen	1 450.—	
Couponsteuer	42.30	1 492.30
Vermögen am 31. Dezember 1940		8 656.30
<i>Ausweis</i>		
In Sparheft Nr. 188 453 am 31. Dezember 1940		7 122.30
Im Postcheck am 31. Dezember 1940		1 534.—
Total wie oben		8 656.30

Vorstehenden Rechnungsabschluss geprüft und richtig befunden

Chur, 7. Januar 1941

Die Rechnungsrevisoren:

(sig.) A. Lenggenhager

(sig.) Joh. Pet. Wieland

b) Legate zugunsten der Unterstützungskasse

			Fr.
Sonder und Plattner	Oblig. Nr. 6849	Kantonalbank	500.—
Herold	„ „ 11785	„	1 000.—
Koch und Lanz	„ „ 116	„	1 000.—
Wassali	„ „ 8326/8327	„	2 000.—
Nold	„ „ 27871	„	1 000.—
Matossi	„ „ 6848	„	500.—
Bardola	„ „ 951	„	500.—
Grass, Mengiardi, Plattner	„ „ 16567	„	500.—
Cadonau	„ 4669/70/71/72	„	20 000.—
Total			<u>27 000.—</u>

Geprüft und richtig befunden

Chur, 7. Januar 1941

Die Rechnungsrevisoren:

(sig.) *A. Lenggenhager*

(sig.) *Joh. Pet. Wieland*